

Zeitschrift: Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik
Herausgeber: Widerspruch
Band: 30 (2010)
Heft: 58

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



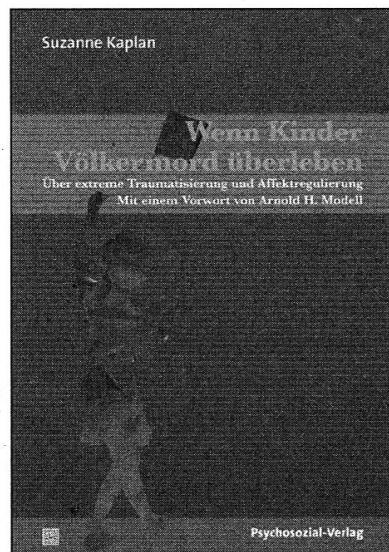
Psychosozial-Verlag

Christoph Seidler,
Michael J. Froese (Hg.)

Suzanne Kaplan

Traumatisierungen in (Ost-)Deutschland

Wenn Kinder Völkermord überleben



286 Seiten · Broschur · € 29,90
ISBN 978-3-8379-2011-6

348 Seiten · Broschur · € 34,90
ISBN 978-3-89806-787-4

Das Jahr 1989 brachte den DDR-Bürgern neben der Freiheit auch Entfremdung, Verlust, emotionale Obdachlosigkeit – und damit auch seelische Verwundungen. Mehr als 20 Jahre danach werden diese nun zunehmend sichtbar.

Die seelischen Traumata der Ostdeutschen werden verdrängt, verleugnet, vergessen. Sprachlosigkeit und Tabus verhindern nicht nur jede Wundheilung, sondern verursachen selbst Verletzungen. Jetzt melden sich Psychoanalytiker mit politischer Krankengeschichtsschreibung zu Wort und machen den Blick auf die genuin ostdeutsche Geschichte als Teil der deutschen Geschichte möglich.

Suzanne Kaplan erforscht mit Überlebenden der Shoah und des Völkermords in Ruanda, welchen Einfluss das Erlebte und die Erinnerungen daran auf die kindliche Psyche und ihre weitere Entwicklung haben.

»Als vorbildliche psychoanalytische Klinikerin zielt Kaplan darauf ab, [...] zu erkennen, wie die jugendliche Psyche Möglichkeiten findet, mit Massentötungen umzugehen – mit Erwachsenen, die den Verstand verloren haben. [...] Dies ist die äußerst lesenswerte, sehr differenzierte Erforschung der Erlebnisse von Kindern, die unfassbarer Grausamkeit gegenüberstanden.«

Peter Fonagy

Walltorstr. 10 · 35390 Gießen · Tel. 0641-969978-18 · Fax 0641 - 969978-19
bestellung@psychosozial-verlag.de · www.psychosozial-verlag.de